

ADVANTAGE CUSTOMS RELEASE 20

Handbuch für
Einfuhr-Schnittstellen



Versionsübersicht

Datum	Version	Änderung
09.07.2024	0.1	Initiale Erstellung
24.07.2024	0.2	Redaktionelle Überarbeitung
26.07.2024	1.0	Freigabe Version 1.0

INHALT

1 Nutzung	4
1.1 Handbuchkompatibilität.....	4
1.2 Abbildungsverzeichnis	4
2 Allgemein	5
2.1 Advantage Customs Kundenseminar.....	5
2.2 Dienstleistungsunterstützung.....	5
3 Fachliche Änderungen – Überblick	6
3.1 Allgemein.....	6
4 Technische Änderungen – Schnittstellen	7
4.1 Allgemein	7
4.1.1 Verwendete ATLAS-Code listen	7
4.1.2 XSD Validierungen und semantische Prüfungen der Datensätze	7
4.2 Einfuhr Datenimport – XML – Schnittstellen.....	8
4.2.1 Übersicht der Schnittstellen-Varianten	8
4.2.2 Datenimport Einfuhr-Zollanmeldung.....	8
4.2.3 Datenimport Einfuhrsendung	9
4.2.4 Datenimport Einfuhr - Zollantragsbasiert.....	10
4.3 Einfuhr Datenexport – XML – Schnittstellen	11
4.3.1 Übersicht der Schnittstellen-Varianten	11
4.3.2 Datenexport Einfuhr-OUT-RUECK.....	11
4.3.3 Datenexport ZollstatusRueckmeldung.....	12
4.3.4 Datenexport Einfuhr-Zollstatusrückmeldungen	12
4.4 Technische Quittungs-Nachrichten	12
4.4.1 Allgemein.....	12
5 Datentransfer mit dbh Rechenzentrum.....	13
5.1 Allgemein.....	13
5.1.1 Beschreibungen sFTP	13
5.1.2 Beschreibung http-Request.....	13
6 Glossar	14

1 Nutzung

1.1 Handbuchkompatibilität

Das Handbuch ist auf den Adobe Acrobat Reader DC optimiert. Auch andere Programme können problemlos genutzt werden, könnten einzelne Teile ggf. jedoch stark unscharf darstellen.

1.2 Abbildungsverzeichnis

Am Ende des Dokumentes befindet sich das Abbildungsverzeichnis. Dort finden Sie zudem ein Glossar zur Erläuterung von Fachbegriffen.

2 Allgemein

Wir möchten Sie über Neuerungen zum neuen Release Advantage Customs 20 im Jahr 2024 informieren. Dieses Dokument bezieht sich hauptsächlich auf die technischen Änderungen, die mit ATLAS 10.1 - Einfuhr einhergehen.

Das Ende der weichen Migration für ATLAS 10.1 ist zollseitig auf den 27.10.2024 datiert.

Für dbh Standard **Einfuhr-XML-Schnittstellen** stellen wir Ihnen hiermit die aktualisierten Formatbeschreibungen für den Datenimport sowie Status-Rückmeldungen inkl. Kommentaren zur Verfügung. Es handelt sich um keine neu implementierten Schnittstellen, sondern lediglich um Erweiterungen, die durch das neue Zoll-Release ATLAS 10.1 obligatorisch sind.

Zudem gibt es für den Verfahrensbereich Summarische Anmeldung (SumA) ein zusätzliches Schnittstellenpaket.

2.1 Advantage Customs Kundenseminar

Wir empfehlen den Fachabteilungen eine Teilnahme an unserem Kundenseminar Advantage Customs. Auf dem Seminar informieren wir über die fachlichen Änderungen in ATLAS und die Umsetzung in Advantage Customs sowie über allgemeine Neuerungen in der Zollabwicklung.

Die Anmeldung ist über die folgende Website möglich: <https://www.dbh.de/academy/ac-seminare/>

2.2 Dienstleistungsunterstützung

Sie benötigen fachliche Beratung und technische Unterstützung bei den Schnittstellen-Implementierungen? Sprechen Sie uns gerne für ein individuelles Dienstleistungspaket an.

Ihr Kontakt zu dbh

Sie können unseren Vertrieb direkt erreichen
+49 421 30902-700 oder sales@dbh.de

Oder nutzen Sie unser Kontaktformular
<https://www.dbh.de/kontakt/>

3 Fachliche Änderungen – Überblick

3.1 Allgemein

Mit dem neuen Release ATLAS 10.1 wird zur zukünftigen Ablösung der ATLAS-Registriernummer die Master Reference Number (MRN) eingeführt. Bis auf weiteres ist die MRN jedoch ein zusätzliches Datenfeld zur ATLAS-Registriernummer. Das bedeutet, dass beide Referenzen in ATLAS und Advantage Customs zur Nutzung zulässig sind. Zudem wird die LRN als fachliche Identifikationsnummer aufgenommen.

Die detaillierten Beschreibungen können Sie aus den unten aufgeführten Informationsquellen entnehmen.

Das Merkblatt für Teilnehmer stellt zusätzlich geänderte Verfahrensabläufe dar.

Wir empfehlen unseren Kunden - also Ihnen als Teilnehmer - sich mit den fachlichen und verfahrenstechnischen Änderungen auseinanderzusetzen.

Informationsquellen:

ATLAS-Teilnehmerinformationen - <https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Zoelle/ATLAS/ATLAS-Publikationen/Teilnehmerinformationen/teilnehmerinformationen.html>

EDI-Implementierungshandbücher - https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Zoelle/ATLAS/ATLAS-Publikationen/EDI-IHB-andere-Handbuecher/edi-ihb-andere-handbuecher_node.html

Merkblatt für Teilnehmer - https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Zoelle/ATLAS/ATLAS-Publikationen/Merkblaetter/merkblaetter_node.html

4 Technische Änderungen – Schnittstellen

4.1 Allgemein

In diesem Kapitel werden die Änderungen der Einfuhr-Schnittstellen im Rahmen des ATLAS 10.1 Release beschrieben. Bitte beachten Sie, dass der Fokus auf den technischen Änderungen liegt und wir über die notwendige Fachlichkeit in unseren Advantage Customs Kundenseminaren informieren.

Für jedes Modul steht in Advantage Customs eine Schnittstelle für den Datenimport und eine Schnittstelle für den Datenexport bereit. Mit der jeweiligen Datenimport-Schnittstelle können die Einfuhranmeldungen angelegt und über den Datenexport verschiedene Rückmeldungen übermittelt werden.

4.1.1 Verwendete ATLAS-Codelisten

In den Feldbeschreibungen der Schnittstellen referenzieren wir auf die aktuell gültigen ATLAS-Codelisten, die getrennt nach dem Verfahrensbereich auf der folgenden Website des Zolls veröffentlicht werden:

https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Zoelle/ATLAS/ATLAS-Publikationen/Codelisten/codelisten_node.html

Mit der Suche nach der ATLAS-Codelisten-Nummer können Sie sich die ATLAS-Codeliste aufrufen und für die Befüllung der Schnittstellenfelder nutzen.

4.1.2 XSD Validierungen und semantische Prüfungen der Datensätze

Datensätze werden beim Import in Advantage Customs über eine Standard-Schema Validierung geprüft. Nicht valide Datensätze werden beim Datenimport abgelehnt.

4.2 Einfuhr Datenimport – XML – Schnittstellen

4.2.1 Übersicht der Schnittstellen-Varianten

Schnittstelle	Prozess	ATLAS-Nachricht	Bemerkung
Einfuhr-Zollanmeldung	Einfuhrsendung (ein Zollantrag)	- CFCREC - CFCDEC - SCWREC - SCWDEC - SCIREC	Mit dieser Schnittstelle kann in Advantage Customs eine Einfuhrsendung angelegt werden. (Menüpunkt: Import/Eingang – Einfuhr – Übersicht) Es kann ein Zollantrag erzeugt werden.
Einfuhrsendung	Einfuhrsendung (mehrere Zollanträge)	- CFCREC - CFCDEC - SCWREC - SCWDEC - SCIREC	Mit dieser Schnittstelle kann in Advantage Customs eine Einfuhrsendung angelegt werden. (Menüpunkt: Import/Eingang – Einfuhr – Übersicht) Es können mehrere Zollanträge erzeugt werden.
EinfuhrDE_ImportCusdec	Einfuhr - Zollantragsbasiert	- CFCREC - CFCDEC - SCIDEC	Mit dieser Schnittstelle kann in Advantage Customs ein Einfuhrvorgang Zollantragsbasiert angelegt werden. (Menüpunkt: Import/Eingang – Einfuhr – Zollantragsbasiert)

ATLAS-Nachricht	Erläuterung
CFCDEC	Einzelzollanmeldung (EZA) freier Verkehr
CFCREC	Vereinfachte Zollanmeldung (vZA/AZ) freier Verkehr
SCWDEC	Einzelzollanmeldung (EZA) Überführung Zolllager
SCWREC	Vorzeitige vZA Überführung Zolllager
SCIREC	Vorzeitige vZA Überführung aktive Veredelung
SCIDEC	Einzelzollanmeldung aktive Veredelung

4.2.2 Datenimport Einfuhr-Zollanmeldung

Im Anhang finden Sie die Schnittstellenbeschreibung unter „Datenimport\Einfuhr-Zollanmeldung“, u.a. die XML Schema Definition (XSD) zum Datenimport.

Folgend erhalten Sie wesentliche Hinweise:

Hinweis	Beschreibung
LRN	Die LRN wird automatisch von Advantage Customs generiert und an ATLAS übertragen. (Zollantragsnummer) Deshalb ist die LRN kein neues Datenfeld in der Schnittstelle. Optional kann in der Systemkonfiguration eingestellt werden, dass die LRN aus der Bezugsnummer ermittelt wird.
MRN in Beendigung Aktive Veredelung	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN im Beendigungsteil eingeführt. Es kann nur entweder die MRN oder die ATLAS-Registriernummer übermittelt werden. <i>root.Transition.Zollanmeldung.BeendigungAVUV.BeendigungAVUVPosition-Liste.BeendigungAVUVPosition.MrnDesZugangs</i>
MRN in Beendigung Zolllager	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN im Beendigungsteil eingeführt. Es kann nur entweder die MRN oder die ATLAS-Registriernummer übermittelt werden.

	<i>root.Transition.Zollanmeldung.BeendigungZL.BeendigungZLPositionListe.BeendigungZLPosition.MrnDesZugangs</i>
MRN in Beendigung Summarische Anmeldung	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN im Beendigungsteil eingeführt. Es kann nur entweder die MRN oder die ATLAS-Registriernummer übermittelt werden. <i>root.Transition.Zollanmeldung.BeendigungSumA.BeendigungSumAPositionListe.BeendigungSumAPosition.Mrn</i>
MRN in Lagerübergang	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN im Beendigungsteil eingeführt. Es kann nur entweder die MRN oder die ATLAS-Registriernummer übermittelt werden. <i>root.Transition.Zollanmeldung.PositionenListe.Position.Lageruebergang.MrnZugangAbgangsZolllager</i>
Übertragung MRN im Feld RegistrierNrDesZugangs	Zur Vereinfachung der Anpassung erlaubt die Schnittstelle auch die MRN in dem Datenfeld. In diesem Feld kann anstelle der Registriernummer die 18-stellige MRN übermittelt werden. In diesem Feld darf kein Wert übermittelt werden, wenn das Feld "MrnDesZugangs" einen Wert enthält. Bitte beachten: Dieses Feld wird abgeschafft, wenn ATLAS nur noch MRN akzeptiert.
Codeliste Aufschubart	Die Codeliste „A1190“ für die Aufschubart wurde aktualisiert. Bitte die Änderungen berücksichtigen.

4.2.3 Datenimport Einfuhrsendung

Im Anhang finden Sie die Schnittstellenbeschreibung unter „Datenimport\Einfuhrsendung“, u.a. die XML Schema Definition (XSD) zum Datenimport.

Folgend erhalten Sie wesentliche Hinweise:

Hinweis	Beschreibung
LRN	Die LRN wird automatisch von Advantage Customs generiert und an ATLAS übertragen. (Zollantragsnummer) Deshalb ist die LRN kein neues Datenfeld in der Schnittstelle. Optional kann in der Systemkonfiguration eingestellt werden, dass die LRN aus der Bezugsnummer ermittelt wird.
MRN in Beendigung Aktive Veredelung	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN im Beendigungsteil eingeführt. Es kann nur entweder die MRN oder die ATLAS-Registriernummer übermittelt werden. <i>RootSendung.Sendung.SdgPositionDaten.Beendigungssatz_AVUV.BEAVUV_MrnZugang</i>
MRN in Beendigung Zolllager	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN im Beendigungsteil eingeführt. Es kann nur entweder die MRN oder die ATLAS-Registriernummer übermittelt werden. <i>RootSendung.Sendung.SdgPositionDaten.Beendigungssatz_ZL.BEZL_MrnZugang</i>
MRN in Beendigung Summarische Anmeldung	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN im Beendigungsteil eingeführt. Es kann nur entweder die MRN oder die ATLAS-Registriernummer übermittelt werden. <i>RootSendung.Sendung.Beendigungssatz_SUMAEinfuhr.MrnSuma</i>

MRN in Lagerübergang	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN im Beendigungsteil eingeführt. Es kann nur entweder die MRN oder die ATLAS-Registriernummer übermittelt werden. <i>RootSendung.Sendung.SdgPositionDaten.Lageruebergang.MrnZugangAbgangszolllager</i>
Übertragung MRN im Feld RegistrierNrZugangs	Zur Vereinfachung der Anpassung erlaubt die Schnittstelle auch die MRN in dem Datenfeld. In diesem Feld kann anstelle der Registriernummer die 18-stellige MRN übermittelt werden. In diesem Feld darf kein Wert übermittelt werden, wenn das Feld "MrnZugang" einen Wert enthält. Bitte beachten: Dieses Feld wird abgeschafft, wenn ATLAS nur noch MRN akzeptiert.
Codeliste Aufschubart-CODERef	Die Codeliste „A1190“ für die Aufschubart wurde aktualisiert. Bitte die Änderungen berücksichtigen.

4.2.4 Datenimport Einfuhr - Zollantragsbasiert

Im Anhang finden Sie die Schnittstellenbeschreibung unter „Datenimport\Einfuhr-Zollantragsbasiert“, u.a. die XML Schema Definition (XSD) zum Datenimport.

Folgend erhalten Sie wesentliche Hinweise:

Hinweis	Beschreibung
LRN	Die LRN wird automatisch von Advantage Customs generiert und an ATLAS übertragen. (Zollantragsnummer) Deshalb ist die LRN kein neues Datenfeld in der Schnittstelle. Optional kann in der Systemkonfiguration eingestellt werden, dass die LRN aus der Bezugsnummer ermittelt wird.
MRN in Beendigung Aktive Veredelung	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN im Beendigungsteil eingeführt. Es kann nur entweder die MRN oder die ATLAS-Registriernummer übermittelt werden. <i>root.transition.be_av.positionen.item.mrn_zug</i>
MRN in Beendigung Zolllager	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN im Beendigungsteil eingeführt. Es kann nur entweder die MRN oder die ATLAS-Registriernummer übermittelt werden. <i>root.transition.be_zl.positionen.item.mrn_zug</i>
MRN in Beendigung Summarische Anmeldung	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN im Beendigungsteil eingeführt. Es kann nur entweder die MRN oder die ATLAS-Registriernummer übermittelt werden. <i>root.transition.be_suma.positionen.item.mrn</i>
Codeliste Aufschubart	Die Codeliste „A1190“ für die Aufschubart wurde aktualisiert. Bitte die Änderungen berücksichtigen.

4.3 Einfuhr Datenexport – XML – Schnittstellen

4.3.1 Übersicht der Schnittstellen-Varianten

Schnittstelle	Bemerkung
Einfuhr-OUT-RUECK	Mit dieser Schnittstelle werden Detailinformationen der ATLAS-Nachrichten zurückgemeldet.
ZollstatusRueckmeldung	Mit dieser Schnittstelle werden Statusinformationen zurückgemeldet.
Einfuhr-Zollstatusrückmeldungen	Mit dieser Schnittstelle werden Statusinformationen zurückgemeldet.

ATLAS-Nachricht	Erläuterung
CUSREC	Verarbeitungsmitteilung
CURREL	Entscheidung der Zollstelle
CUSTAX	Einfuhrabgabenbescheid
CUSNOA	Mitteilung über Abschreibung
CUSREV	Information zur Stornierung eines Bescheids
CUSTRA	Weitergabe
CWSINF	Bestandsinformation Zolllager
FINTAX	Bescheid über abschließende Festsetzung
SCWINF	Überführungsinformation Zolllager

4.3.2 Datenexport Einfuhr-OUT-RUECK

Im Anhang finden Sie die Schnittstellenbeschreibung unter „Datenexport\Einfuhr-OUT-RUECK“, u.a. die XML Schema Definition (XSD) zum Datenexport.

Folgend erhalten Sie wesentliche Hinweise:

Hinweis	Beschreibung
MRN	Die MRN wurde als neues Datenfeld in den ATLAS-Nachrichten eingeführt. Der Pfad ist je nach Nachricht abweichend. <i>ATLAS-Nachricht.Kopf.MRN</i>
CUSTAX MRNvzAAz	Es wurde ein neues Datenfeld für die MRN der vZA/AZ in der CUSTAX eingeführt. <i>root.transition.CUSTAX.PositionenListe.Position.AngabenAllgemein.MrnVzaAz</i>
CUSREC MRN	Es wurde ein neues Datenfeld für die MRN des Beendigungsteils eingeführt. (Zugang/SumA) <i>root.transition.PositionenListe.Position.MRN</i>

4.3.3 Datenexport ZollstatusRueckmeldung

Im Anhang finden Sie die Schnittstellenbeschreibung unter „Datenexport\ZollstatusRueckmeldung“, u.a. die XML Schema Definition (XSD) zum Datenexport.

Folgend erhalten Sie wesentliche Hinweise:

Hinweis	Beschreibung
Zollstatus PositionDaten	Die MRN wurde mit der MRNPos als zusätzliche Datenfelder sowohl für die vZA/AZ als auch für die EGZ eingeführt. <i>RootZollstatus.ZollstatusKopfdaten.ZollstatusPositionDaten.MRN</i> <i>RootZollstatus.ZollstatusKopfdaten.ZollstatusPositionDaten.MRNPos</i> <i>RootZollstatus.ZollstatusKopfdaten.ZollstatusPositionDaten.MRNEgz</i> <i>RootZollstatus.ZollstatusKopfdaten.ZollstatusPositionDaten.MRNEgzPos</i>
CUSREC Kopf	Es wurde ein neues Datenfeld für die Übermittlung der MRN zur CUSREC (Verarbeitungsmitteilung) eingeführt. <i>RootZollstatus.Transition.CUSREC.Kopf.MRN</i>
CUSREC Position	Es wurde ein neues Datenfeld für die MRN des Beendigungsteils eingeführt. (Zugang/SumA) <i>RootZollstatus.Transition.CUSREC.PositionenListe.Position.MRN</i>

4.3.4 Datenexport Einfuhr-Zollstatusrückmeldungen

Im Anhang finden Sie die Schnittstellenbeschreibung unter „Datenexport\Einfuhr-Zollstatusrückmeldungen“, u.a. die XML Schema Definition (XSD) zum Datenexport.

Folgend erhalten Sie wesentliche Hinweise:

Hinweis	Beschreibung
Zollstatus PositionDaten	Die MRN wurde mit der MRNPos als zusätzliche Datenfelder sowohl für die vZA/AZ als auch für die EGZ eingeführt. <i>RootZollstatus.ZollstatusKopfdaten.ZollstatusPositionDaten.MRN</i> <i>RootZollstatus.ZollstatusKopfdaten.ZollstatusPositionDaten.MRNPos</i> <i>RootZollstatus.ZollstatusKopfdaten.ZollstatusPositionDaten.MRNEgz</i> <i>RootZollstatus.ZollstatusKopfdaten.ZollstatusPositionDaten.MRNEgzPos</i>

4.4 Technische Quittungs-Nachrichten

4.4.1 Allgemein

dbh kann technische Quittungen für das Kunden-Vorsystem auf Basis eines Datenimportes übermitteln.

Im Anhang finden Sie die Schnittstellenbeschreibung unter „Quittung“, u.a. die XML Schema Definition (XSD) zur Quittung. Dazu passend exemplarisch zwei Beispieldateien „Quittung_AI_v003_FILE_Beispiel.xml“ und „Quittung_AI_v003_PROCESSING_Beispiel.xml“.

5 Datentransfer mit dbh Rechenzentrum

5.1 Allgemein

Die Datenübertragung der XML-Dateien kann über per sFTP als sichere Datenübertragung oder http-Request erfolgen. Grundsätzlich wird die Ablage und Abholung von Dateien aktiv durch Sie als Kunden durchgeführt.

5.1.1 Beschreibungen sFTP

Die Beschreibungen zum Datentransfer über sFTP zum/vom dbh Rechenzentrum finden Sie im Anhang im Ordner „**Datentransfer**“ mit den Dateinamen „**dbh-Fileserver_v1.3_deutsch.pdf**“ und „**dbh-Fileserver_v1.3_englisch.pdf**“.

5.1.2 Beschreibung http-Request

Die Beschreibung der Nutzung von http-Requests finden Sie im Anhang im Ordner „**Datentransfer**“ mit den Dateinamen „**dbh-http-Request_deutsch.pdf**“ und „**dbh-http-Request_englisch.pdf**“.

6 Glossar

Fachbegriff	Beschreibung
ATLAS	Mit dem IT-Verfahren ATLAS (Automatisiertes Tarif- und Lokales Zollabwicklungssystem) wird die weitgehend automatisierte Abfertigung und die Überwachung des grenzüberschreitenden Warenverkehrs gewährleistet. (Quelle: zoll.de)
http-Request	dbh bietet für die neuen Schnittstellen auch einen Webservice (http-Request PUT/GET) welcher auch mit Zugangsschlüssel und Passwort gesichert werden kann. Diese Datenübertragung dient u.a. als Alternative zum filebasierten sFTP.
sFTP	Das Secure File Transfer Protocol (SFTP) ist eine verschlüsselte Datenübertragung zwischen Kunden und dbh Rechenzentrum. Eine unverschlüsselte FTP Verbindung wird nicht unterstützt.
XML	dbh bietet Standard-Schnittstellen zu den Fachverfahren nur im Format XML zur Verfügung.
XSD-Schema	Die XSD Datei ist eine XML Schemadatei, welche die Instanzen und Abhängigkeiten darstellt. Sie kann auch zur strukturellen Prüfung der XML Datei verwendet werden.